STADT OBERWART

Folge 147 - Oktober 2025

Amtliche Mitteilung - zugestellt durch Post.at

OBERWART aktiv



Schulstart im Bildungscampus

Seite 9

AKTION „RUFTAXI“ WIRD BEENDET

Im Ausschuss wird an einer neuen Förderung für Menschen mit Bedarf gearbeitet.

Seite 2

ALTKLEIDER AB JETZT ZUR SAMMELSTELLE

Die Container für die Altkleidersammlung wurden entfernt. Gesammelt wird jetzt beim UDB.

Seite 3

IDEEN GESUCHT: 700 JAHRE OBERWART

Die Stadt feiert 2027 ein besonderes Jubiläum. Schon jetzt wird am Programm gearbeitet.

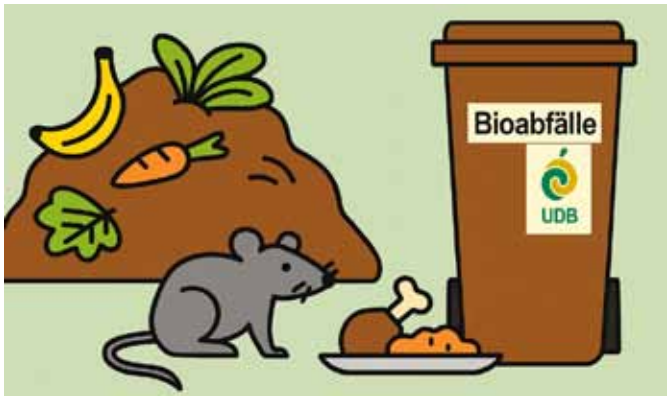
Seite 5

NEUE BETRIEBE IN OBERWART

Vom Fotostudio bis zum Friseursalon — in Oberwart wurden neue Betriebe eröffnet.

Seite 10

Essensreste am Kompost locken Ratten und andere Nager an



Ratten sind wahre Allesfresser – von Obst, Gemüse, Nudeln bis hin zu Insekten und Eiern ist alles dabei. Besonders verlockend sind für sie gekochte Speiseabfälle. Um zu verhindern, dass sich eine Rattenfamilie in Ihrem Garten niederlässt, sollten Sie unbedingt darauf achten, keine Speisereste auf dem Komposthaufen zu entsorgen. Stattdessen ist die Biotonne die bessere Wahl, um Ratten und andere Nager nicht anzulocken.

Was gehört NICHT auf den Kompost?
Schwer abbaubare Substanzen wie Fleisch, Wurst, Käse oder gekochte Essensreste haben auf dem Kompost nichts zu suchen. Diese Abfälle sind eine willkommene Mahlzeit für Nagetiere, die zu den Allesfressern zählen. Wenn der Komposthaufen keine verwertbare Nahrung mehr bietet, suchen sich Ratten andere Futterquellen – und das meist in Ihrer Nähe.

Nahrungsquellen vermeiden
Um Rattenbefall zu verhindern, ist es wichtig, Müll nach Möglichkeit in unzugänglichen Räumen aufzubewahren und darauf zu achten, dass Mülltonnen stets gut verschlossen sind. Futter für Haus- oder Nutztiere, das leicht zugänglich ist, lockt Ratten und Mäuse besonders im Winter an. Kontrollieren Sie auch regelmäßig die Umgebung auf mögliche Anziehungspunkte für Nagetiere und sprechen Sie mit Ihren Nachbarn über dieses Problem.

Sollten Sie Ratten im Garten oder in der Gasse beobachten, melden Sie dies bitte beim Wirtschaftshof telefonisch unter 03352/33398 oder per Mail wirtschaftshof@oberwart.bgld.gv.at.

Ende für „Ruftaxi“ & „Jugendtaxi“: An Neuausrichtung wird gearbeitet



Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Oberwart hat in der vergangenen Sitzung beschlossen, die Aktion **„Taxigutscheine“** mit 31. Dezember 2025 zu **beenden**. Ebenso wird die Aktion **„Jugendtaxi“ eingestellt.** Ab 1. Jänner 2026 können somit keine Taxigutscheine mehr erworben oder eingelöst werden.

Bisher hatten Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz in Oberwart und St. Martin/Wart die Möglichkeit für 3 Euro Taxigutscheine zu erwerben, die für Fahrten innerhalb des Stadtgebiets genutzt werden konnten. Dabei wurde mit den Gutscheinen ein Teil der tatsächlichen Fahrtkosten gefördert, den verbleibenden Betrag mussten die Fahrgäste selbst bezahlen.

Um auch in Zukunft jenen Menschen zu helfen, die besonders auf Unterstützung angewiesen sind, hat der Gemeinderat den Sozialausschuss beauftragt, ein Konzept für eine zielgerichtete Förderung auszuarbeiten. **Ziel ist es, Bürgerinnen und Bürger in schwierigen Lebenslagen weiterhin bei Fahrten in der Stadt zu unterstützen.** Sobald dazu Ergebnisse vorliegen, wird die Öffentlichkeit informiert.

Bürgermeister Georg Rosner betont: „Der Gemeinderat hat nach ausführlicher Diskussion entschieden, das Ruftaxi mit Jahresende zu beenden. Uns ist bewusst, dass diese Unterstützung für viele hilfreich war. Gleichzeitig ist es aber wichtig, die Förderung künftig zielgerichteter einzusetzen, damit Menschen mit besonderem Bedarf weiterhin Unterstützung erhalten. Dafür wird der Sozialausschuss ein Konzept erarbeiten. Unabhängig davon stehen selbstverständlich sowohl die örtlichen Taxiunternehmen als auch das gut ausgebaute Netz des öffentlichen Verkehrs unseren Bürgerinnen und Bürgern weiterhin zur Verfügung.“

Bereits gekaufte, aber nicht eingelöste Taxigutscheine können beim Bürgerservice im Rathaus zurückgegeben werden. Der Kaufpreis wird rückerstattet.

Altkleider ab jetzt zur Sammelstelle

Die **Altkleidercontainer** im Stadtgebiet wurden **entfernt**. Ab sofort können Altkleider ausschließlich bei der regionalen Abfallsammelstelle (RAS) des UDB abgegeben werden.
UDB Abfallsammelstelle – Klimaweg 1, Richtung Unterwart
Dienstag bis Freitag: 7:30 – 16:00 Uhr
Samstag: 7:30 – 12:00 Uhr
Damit wurde ein zentraler Ort geschaffen, an dem Altkleider ordnungsgemäß und umweltgerecht entsorgt werden können. So ist sichergestellt, dass die Kleidung einer sinnvollen Weiterverwertung zugeführt wird. Wichtig: An den bisherigen Standorten dürfen keine Säcke mit Altkleidern mehr abgelegt werden. Diese werden dort nicht entsorgt.



IMPRESSUM OBERWART AKTIV

Amtliche Mitteilung, Eigentümer, Herausgeber:
Stadtgemeinde Oberwart,
Hauptplatz 9, 7400 Oberwart
Druck: Druckerei Schmidbauer, www.derschmidbauer.at
Die in „Oberwart Aktiv" veröffentlichten Inhalte sind sorgfältig bereitgestellt und recherchiert. Dennoch kann die Stadtgemeinde Oberwart keine Gewähr für die vollständige Richtigkeit übernehmen. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Für den Inhalt der Berichte ist der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

GENDER-HINWEIS FÜR OBERWART AKTIV

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns entweder die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

Ohne Partner keine Projekte


Foto: Thomas Supper Fotografie

Liebe Oberwarterinnen,
liebe Oberwarter!
Liebe St. Martinerinnen,
liebe St. Martiner!

In den vergangenen Jahren haben wir in unserer Stadt vieles auf den Weg gebracht. Manche Projekte konnten wir bereits erfolgreich umsetzen, andere stehen kurz vor der Fertigstellung. Natürlich gibt es auch Vorhaben, die bereits seit einiger Zeit angekündigt sind und bei denen wir uns alle wünschen würden, dass die Umsetzung schneller voranschreitet.

Doch nicht alles liegt allein in unserer Hand. **Manche Projekte sind nur im Zusammenspiel vieler Partner möglich.** Als Stadt können wir vieles anstoßen und auf den Weg bringen, doch nicht alles lässt sich allein verwirklichen. Dafür braucht es Unterstützung, partnerschaftliche Zusammenarbeit und das gemeinsame Engagement aller.

Ein Beispiel dafür sind die **Verlegung des Busbahnhofs, die Umgestaltung der Innenstadt oder die Renaturierung des Wehoferbaches**. All diese Projekte sind uns ein großes Anliegen. Wir wissen, wie wichtig sie für die Entwicklung unserer Stadt sind. Doch wir können sie nur im Schulterschluss mit anderen auf den Weg bringen.

Es ist schwer, etwas zu ändern, wenn man alleine steht. Deshalb bleiben wir dran und werden nicht lockerlassen. Wir haben die Pläne, die Ideen und die Motivation. Jetzt gilt es, dass alle Beteiligten ihren Beitrag leisten, damit diese Projekte Wirklichkeit werden.

Ich bin überzeugt: Auch wenn manches länger dauert, lohnt sich das Warten. Denn was wir für Oberwart wollen, ist eine nachhaltige Entwicklung, die unsere Stadt noch lebenswerter macht.

In dieser Ausgabe von Oberwart Aktiv finden Sie wieder viele Informationen rund um das Leben in unserer Stadt. Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre, einen schönen Herbst und viele gute Momente in unserer Stadt.



Bürgermeister Georg Rosner

Unterstützung für Familien bei den Kosten für das Mittagessen

Das Land Burgenland entlastet Familien bei den Kosten für das Mittagessen in Kinderkrippe, Kindergarten, Volksschule sowie Mittel- und Sonderschule. Die Förderung wird direkt über die Stadtgemeinde abgewickelt – der Zuschuss wird daher automatisch von der Essensrechnung abgezogen.

Wer kann die Förderung erhalten?
Elternteil und Kind haben den Hauptwohnsitz im Burgenland

- Für das Kind besteht Anspruch auf Familienbeihilfe
- Das Kind besucht eine Kinderkrippe, einen Kindergarten, eine Volks-, Mittel- oder Sonderschule im Burgenland
- Das Haushaltseinkommen liegt unter bestimmten Einkommensgrenzen (laut Richtlinie)

Antragstellung
Anträge für das Schul- und Kindergartenjahr 2025/26 können von 1. September 2025 bis 30. Juni 2026 online auf der Website des Landes Burgenland gestellt werden. Pro Kind ist ein Antrag pro Schuljahr notwendig.

Wichtig: Die Förderung gilt ab dem Tag der Antragstellung und wird nicht rückwirkend gewährt. Für Kinderkrippe, Kindergarten, Ganztagsschule, Hort und EMS ist der Antrag bereits vor Inanspruchnahme einzureichen.



Familien werden bei den Beiträgen für das Mittagessen in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen unterstützt. *Bild: erstellt mit Hilfe von KI*

Höhe der Förderung pro Mittagessen
Die Förderung ist einkommensabhängig (drei Stufen) und richtet sich nach der Art der Einrichtung:
Kinderkrippe: € 3,53 / € 2,35 / € 1,18
Kindergarten: € 3,98 / € 2,65 / € 1,33
Volksschule: € 4,20 / € 2,80 / € 1,40
Mittel- und Sonderschule: € 4,43 / € 2,95 / € 1,48

Alle Details unter: www.burgenland.at – Mittagessensförderung

Gemeinde und Land fördern Öffi-Tickets für Studenten



Das Land Burgenland und die Stadtgemeinde Oberwart gewähren Studenten mit Hauptwohnsitz in Oberwart, die außerhalb des Burgenlandes ein Studium an einer österreichischen Universität, Hochschule oder Fachhochschule absolvieren, einen Zuschuss von je 50% der Fahrtkosten für die Benützung öffentlicher Verkehrsmittel am Studienort

Ausmaß der Förderung:
Die Förderung beträgt 50 % der nachgewiesenen Kosten (jedoch maximal € 76,-) einer Semesternetz-, Monats-, Jahreskarte oder eines Klimatickets pro Semester.

Anträge im Gemeindeamt
Anträge zur Gewährung einer Förderung zu den Kosten des Semestertickets können im Rathaus in Papierform (mittels Antragsformular) schriftlich oder elektronisch (Antragsformular samt Beilagen eingescannt per E-Mail oder per Fax an die Gemeinde) eingebracht werden. Die Anträge werden über die Stadtgemeinde abgewickelt, das Land Burgenland und die Stadtgemeinde Oberwart überweisen den Antragstellern den Förderbetrag auf ihr Konto.

Anträge für das Wintersemester von 1. Oktober bis 15. Feber gestellt werden.
Alle Informationen sind auch auf unserer Website www.oberwart.gv.at zu finden.

700 Jahre Oberwart – wir suchen Ideen für das besondere Jubiläum

Im **Jahr 2027 begeht die Stadt Oberwart ein ganz besonderes Ereignis: 700 Jahre Oberwart.** Dieses Jubiläum bietet die Gelegenheit, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft unserer Stadt sichtbar zu machen und gemeinsam zu feiern.

Damit das Jubiläumsjahr ein **vielfältiges und spannendes Programm** bietet, lädt die Stadtgemeinde alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, ihre Vorstellungen und Ideen einzubringen. Willkommen sind Beiträge jeder Art – von großen Projekten bis zu kleinen Aktionen. Im Mittelpunkt stehen dabei folgende Themenbereiche:

- Veranstaltungen, Kultur & Genuss
- Gemeinschaft & Beteiligung
- Geschichte & Identität
- Zukunft & Neue Perspektiven
- Überraschendes & Ungewöhnliches

Die **eingebrachten Ideen** sollen zeigen, wie bunt und lebendig Oberwart ist. Jeder Gedanke, jede Anregung und jeder kreative Vorschlag ist wertvoll und trägt dazu bei, das Jubiläumsjahr zu einem besonderen Erlebnis für alle zu machen.



Wie soll Oberwart das Jubiläum feiern? Ideen aus der Bevölkerung werden bis 15. Dezember gesammelt. Bild: erstellt mit Hilfe von KI

Vorschläge können bis 15. Dezember 2025 per Mail an post@oberwart.bgld.gv.at oder per Post an Stadtgemeinde Oberwart, Kennwort „700 Jahre", Hauptplatz 9, 7400 Oberwart übermittelt werden.

So entsteht ein Jubiläumsjahr, das die Vielfalt unserer Stadt widerspiegelt und an das man sich noch lange gerne erinnern wird.

„Digitales Gemeindeamt" Nutzen Sie schon die neue App?

Mit der App „Digitales Gemeindeamt" erleben Sie die Gemeindeverwaltung neu: **papierlos, einfach und unkompliziert**. Egal ob zuhause oder unterwegs – Sie können Ihre Amtswege jetzt direkt digital erledigen.

- Wichtige **Dokumente** der Stadtgemeinde (z. B. Vorschreibungen, Abrechnungen) einfach **digital empfangen**
- Mit der ID Austria sicher auf alle digitalen **Dokumente** der Stadtgemeinde **zugreifen**
- **Kontoinformation**: Belege, getätigte Zahlungen, offene Posten rund um die Uhr **abrufen**
- **Wasserverbrauch** anzeigen und laufende Daten **abrufen**
- **Abrechnungen** für Kindergartenbeiträge, Mittagessen oder Hausbesitzabgaben **digital empfangen**
- Schnell und unkompliziert mit der Stadtgemeinde in Kontakt treten – **Anliegen** einfach **online übermitteln**

Die **Nutzung** der App ist dabei für Sie vollkommen **kostenlos**.

Sie benötigen lediglich die ID Austria als persönlichen Identifikationsschlüssel, um sich direkt in Ihr digitales Gemeindeamt einzuloggen.



Neue Möglichkeit zur Entsorgung von Altspeiseöl in der Münzer-Box

Speiseöl gehört nicht in den Restmüll oder gar in den Abfluss – es verstopft Leitungen und belastet die Umwelt. Für die fachgerechte Entsorgung gibt es im Burgenland bereits seit langem den „Fetty-Kübel", den Haushalte kostenlos nutzen können. Nun bietet die Stadtgemeinde Oberwart **zusätzlich eine neue Möglichkeit**: Zwei Sammelboxen des Unternehmens Münzer Bioindustrie stehen ab sofort testweise zur Verfügung.

Die Münzer-Box ist ein **modernes Sammelsystem für gebrauchtes Speiseöl.** Das Öl wird in gut verschließbaren Plastikflaschen gesammelt und anschließend in die Box eingeworfen. Von dort wird es regelmäßig abgeholt und in den Anlagen von Münzer zu umweltfreundlichem Biodiesel weiterverarbeitet. So wird aus Abfall ein wertvoller Rohstoff.

Mit den Sammelboxen wird die richtige Entsorgung für die Bürger noch einfacher. In Oberwart finden Sie die Boxen an folgenden Standorten:

- **Rechte Bachgasse** (bei der Problemstoffsammelstelle)
- **Rechtes Pinkaufer** (bei den Altglascontainern)





Speiseöl in die Box. In Oberwart kann nun an zwei Standorten altes Speiseölk in Plastikflaschen oder Dosen einfach und schnell entsorgt werden. Bild: Münzer

Damit ergänzt die Münzer-Box das bestehende Angebot rund um die Fetty-Kübel. Bürger können nun selbst wählen, welche Variante für sie praktischer ist. In beiden Fällen gilt: Das Öl sollte abgekühlt und in einem geeigneten Behältnis gesammelt werden.

Richtig entsorgen in der Münzer-Box

- **Abkühlen lassen:** Speiseöl nach dem Kochen abkühlen lassen.
- **Geeignet verpacken:** In sauberen, gut verschlossenen **Plastikflaschen** oder **Ölkanister** sammeln – am besten jene verwenden, in denen man das Öl ursprünglich gekauft hat.
- **Einwurf in die Box:** Die verschlossenen Behälter in die Münzer-Box werfen.
- **Kein Fetty-Kübel in die Box!** Der Fetty-Kübel gehört nicht in die Münzer-Box. --> Er kann wie gewohnt beim UDB Ressourcenpark oder während der Öffnungszeiten der Problemstoffsammelstelle in der Rechten Bachgasse abgegeben werden.



Richtige Sammelbehälter Zur Altspeisefettsammlung eignen sich am besten gleich die leeren Ölplastikflaschen oder Speiseölkanister. Bitte kein Glas!

Finanzplan beschlossen, damit die Stadt handlungsfähig bleibt

Der Gemeinderat der Stadt Oberwart hat im Juni mit den Stimmen der ÖVP und der FPÖ den Startschuss für einen langfristigen Finanzplan gesetzt. Ziel war und ist es, die **budgetäre Handlungsfähigkeit der Stadt zu sichern** und auch künftig notwendige Investitionen tätigen zu können. Insgesamt sollen Maßnahmen mit einem Volumen von rund 3,2 Millionen Euro umgesetzt werden, um die finanzielle Stabilität in den kommenden Jahren zu gewährleisten.

In den vergangenen Monaten wurden 63 mögliche Maßnahmen ausgearbeitet, die E**insparungen, Effizienzsteigerungen und Optimierungen** betreffen. Diese wurden im Sommer intensiv geprüft. Mittlerweile hat der **Gemeinderat bereits erste einstimmige Beschlüsse gefasst**.

„Wir handeln bewusst und mit Weitblick. Denn wir wollen auch in Zukunft eine Stadt sein, die gestalten kann. Deshalb setzen wir auf einen Finanzplan um, der nicht gegen die Menschen gerichtet ist, sondern für Oberwart gedacht ist", betont Bürgermeister Georg Rosner.

Die **finanziellen Rahmenbedingungen** für Gemeinden in Österreich werden **zunehmend herausfordernder. Rückläufige Ertragsanteile und steigende Kosten** – etwa für Energie, Personal oder Pflichtaufgaben – zwingen auch finanziell gut aufgestellte Kommunen wie Oberwart zum Handeln.

„Oberwart hat in den letzten Jahren sehr umsichtig gewirtschaftet und viele Projekte aus Eigenmitteln realisiert. Aber auch wir sind an einem Punkt, wo wir nicht einfach so weitermachen können wie bisher", so Rosner. Auch Gemeinderätin Barbara Benkö-Neudecker (FPÖ) unterstrich bei die Notwendigkeit, parteiübergreifend Verantwortung zu übernehmen: „Ich habe in der Vergangenheit nicht jeder Investition und Ausgabe der Stadtgemeinde zugestimmt – ich hinterfrage Dinge auch kritisch. Aber angesichts der aktuellen finanziellen Entwicklung, insbesondere der sinkenden Ertragsanteile, ist es notwendig, parteiübergreifend Verantwortung zu übernehmen. Für mich ist klar: Wir müssen Maßnahmen setzen und unsere Ausgaben optimieren – denn Sparen ist jetzt unvermeidbar."



Die Stadtgemeinde stellt mit dem Finanzplan die Weichen, damit Oberwart auch in Zukunft eine Stadt ist, die gestalten kann. *Bild erstellt mit Hilfe von KI*

COMPUTER NOTEBOOKS
DATENRETTUNG VIRENENTFERNUNG
TELEFONANLAGEN FESTNETZ
REPARATUR HANDY SERVICE

TAURUS-PC
BEST FOR MOBILE & IT
www.taurus-pc.at
Inhaber Dieter Reischitz

Unterwarterstraße 18 - A-7400 Oberwart - Tel.: 03352 / 31065-0

Stadtgemeinde veröffentlicht den Transparenzbericht 2024

Bereits zum sechsten Mal veröffentlicht die Stadtgemeinde Oberwart ihren Transparenzbericht – diesmal über das Haushaltsjahr 2024. Darin erhalten Bürgerinnen und Bürger einen umfassenden Überblick über die finanzielle Gebarung der Stadt – nachvollziehbar, verständlich und übersichtlich aufbereitet.

Bürgermeister Georg Rosner betont die besondere Bedeutung des aktuellen Berichts und zeigt eine Problematik auf, mit der die Stadtgemeinde auch im heurigen Jahr zu kämpfen hat: „Als wir im Herbst 2023 den Voranschlag 2024 erstellt haben, sind wir von Ertragsanteilen des Landes Burgenland in Höhe von 2,24 Millionen Euro ausgegangen. Tatsächlich erhalten haben wir damals jedoch nur 1,59 Millionen Euro – eine Differenz von über 650.000 Euro. Das hat uns gefordert. Doch dank einer vorausschauenden Haushaltsführung in den vergangenen Jahren konnten wir trotzdem in unsere Infrastruktur investieren und wichtige Vorhaben umsetzen."

Insgesamt zeigt der Bericht auf, wie Oberwart trotz finanzieller Herausforderungen handlungsfähig bleibt. Dargestellt werden alle Einnahmen und Ausgaben über 5.000 Euro, inklusive Förderungen und Subventionen. Grundlage für die Ausgaben sind die gesetzlich festgelegten Wertgrenzen der Vergabe. Diese machen transparent, welches Gremium für eine Auftragsvergabe zuständig ist – vom Bürgermeister bis zum Gemeinderat.

Erstmals ausschließlich digital

Der Transparenzbericht 2024 steht heuer ausschließlich digital auf der Website der Stadtgemeinde zur Verfügung. Damit konnten Druckkosten eingespart und ein weiterer Schritt in Richtung moderner, ressourcenschonender Verwaltung gesetzt werden. Wer keine Möglichkeit hat, den Bericht online anzusehen, kann sich im Rathaus einen Ausdruck abholen.

„Transparenz ist ein zentraler Wert unserer Arbeit. Wir möchten zeigen, wofür Steuergeld verwendet wird – und das über die gesetzlichen Vorgaben hinaus. Es ist unser Anspruch, ehrlich, offen und nachvollziehbar zu agieren", so Bürgermeister Rosner.

Ein besonderer Dank gilt dem Leiter der Buchhaltung, Christian Resch, sowie dem Amtsleiter Ing. Roland Poiger MBA und dem gesamten Team im Rathaus, die gemeinsam die Erstellung des Berichts ermöglicht haben.

Download unter: www.oberwart.gv.at
Ausdruck erhältlich im Rathaus, Hauptplatz 9, 7400 Oberwart

Bürgermeister Georg Rosner erhält das Komturkreuz des Landes

Im Rahmen eines Festaktes im Kulturzentrum Mattersburg wurde Bürgermeister Georg Rosner von Landeshauptmann Hans Peter Doskozil mit dem Komturkreuz des Landes Burgenland ausgezeichnet.

Georg Rosner war von Juli 2015 bis Dezember 2022 Mitglied des Burgenländischen Landtages, von Februar 2020 bis Dezember 2022 war er außerdem als 2. Landtagspräsident tätig. Seit November 2012 steht er als Bürgermeister an der Spitze der Stadtgemeinde Oberwart. Wir gratulieren zu dieser besonderen Ehrung und danken dem Bürgermeister für sein langjähriges Engagement für die Stadt und die Region.

„Es ist eine große Ehre, für meine Arbeit im Burgenland ausgezeichnet zu werden. Diese Auszeichnung sehe ich auch als Anerkennung für die Stadtgemeinde Oberwart, für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mich tagtäglich unterstützen, und für alle, die mich in den vergangenen Jahren begleitet haben", so Bürgermeister Georg Rosner.



Landeshauptmann Hans Peter Doskozil überreichte die Auszeichnung an Bürgermeister Georg Rosner. Bild: Landesmedienservice/Wolfgang Sziderics

Ein historischer Moment: Der erste Schultag im Bildungscampus

Am 1. September war es soweit: Die Türen des neuen Bildungscampus in der Schulgasse/Sportlände öffneten sich zum ersten Mal. Für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule war es ein aufregender Moment – genauso für die Pädagoginnen und Pädagogen sowie das gesamte Personal im Haus. Der Einzug in die modernen Klassenräume verlief reibungslos, mittlerweile haben sich alle gut eingelebt.

Auch die Zentralmusikschule hat ihren Betrieb aufgenommen und sorgt für musikalische Klänge im Haus. Die Stadtkapelle Oberwart konnte ihr neues Probelokal bereits beziehen und wird die Räumlichkeiten in den kommenden Wochen in vollem Umfang nutzen.

Der Bildungscampus ist damit zu einem **lebendigen Zentrum für Lernen, Musik und Gemeinschaft** geworden – ein Projekt, das die Stadt Oberwart nachhaltig prägt und vielen Generationen zugutekommt. Einen ersten Eindruck von den neuen Räumlichkeiten kann man sich schon jetzt verschaffen: Auf der Website der Stadtgemeinde (www.oberwart.gv.at) stehen **Videos** bereit, die Einblicke in den Bildungscampus geben.

Ein besonderes Highlight steht noch bevor: Am **Freitag, 24. Oktober,** wird von 14 bis 18 Uhr zum **Tag der offenen Tür** geladen. Besucherinnen und Besucher können den Bildungscampus besichtigen, an Führungen teilnehmen, Musik genießen und die Elternvereine sorgen mit Erfrischungen für das leibliche Wohl.

Dieses Projekt ist die **größte Investition in der Geschichte** der Stadtgemeinde Oberwart. Trotz der Größe und Komplexität des Baus ist es durch Effizienzmaßnahmen gelungen, unter dem ursprünglich geplanten Budget von 45 Millionen Euro zu bleiben. Schon während der Bauphase zeigte sich, dass die **Kostengrenze um rund 10 Prozent unterschritten** werden kann. Die PEB (Projektentwicklung Burgenland GmbH) fungierte als Bauträger und hat die Arbeiten zur Errichtung des Bildungscampus für die Stadtgemeinde geleitet und koordiniert.



Die Bibliothek im ersten Stock ist ein heller, gemütlicher Platz. Hier trifft man sich zum Lesen und gemeinsamen Lernen. *Bilder: Stadtgemeinde*





Oben: Helle und moderne Klassenräume bieten beste Umgebung zum Lernen. Unten: Im großen Turnsaal können sich die Kinder austoben.

Der vom Architekturbüro „Franz und Sue ZT GmbH" geplante Bildungscampus erstreckt sich über rund **9.000 Quadratmeter Nutzfläche und etwa 4 Hektar Außenbereich**. Er beherbergt eine 24-klassige **Volksschule** mit schulischer Ganztagesbetreuung, eine Bibliothek, Kreativräume, Turnsäle sowie die Räumlichkeiten für die **Musikschule** und die Proberäume für die **Stadtkapelle**. Die Klassen der Volksschule sind in sechs Cluster mit zentralen Kommunikationszonen gegliedert. Im Zentrum des Gebäudes befindet sich ein großzügiges Atrium – als Herzstück der Schule. Die umliegenden Außenflächen wurden zu einem Ausgleichs- und Erlebnisraum für die Schüler der Volksschule und der benachbarten EMS umgestaltet.

BAUMEISTER BM
RM concept
Planung
Bauaufsicht · Energiemanagement
Mario Raba | A-7400 Oberwart | Schulgasse 17/5
e-mail: planungen@bnet.at | Mobil 0650 / 44 55 888

Neuigkeiten aus der Stadt, in Oberwart tut sich was!



Geschenk für Taferlklassler. *Bürgermeister Georg Rosner hat auch heuer wieder an die Schulanfänger der Volksschule Oberwart ein Sackerl mit Geschenken verteilt. Die kleine Aufmerksamkeit für die Kinder der ersten Klasse hat bereits Tradition und soll ein Willkommensgeschenk für die 80 Taferlklassler sein.*



Beachvolleyball-Talent aus Oberwart. *Nach einer schweren Long-Covid-Erkrankung kämpft sich Helena Ferstl-Schmid eindrucksvoll zurück ins internationale Beachvolleyball-Geschehen. Beim Treffen mit Bürgermeister Georg Rosner sprachen die beiden über die Erfolge und weiteren Pläne der Sportlerin.*



Kindersommer. *Seit mehr als 25 Jahren gibt es das Ferienprogramm in Oberwart. Insgesamt wurden diesen Sommer während sieben Wochen 136 Kinder betreut. Es wurde ein buntes Programm mit verschiedenen Aktionstagen und Workshops organisiert. Der Spaß stand dabei immer im Mittelpunkt.*



Traditionsmesse Inform. *Mit einem feierlichen Festakt wurde die 54. Inform Ende August eröffnet. Zahlreiche Ehrengäste und Besucher strömten zur Messe. Die Traditionsveranstaltung bot fünf Tage lang Programm. Oberwart stand dabei ganz im Zeichen von Wirtschaft und Kultur.*



Neuer Kommandant in St. Martin/Wart. *In unserem Ortsteil St. Martin/Wart wurde die Führung der Freiwilligen Feuerwehr neu bestellt. Bei der abgehaltenen Wahl wurden Brandinspektor (BI) Thomas Guger zum neuen Kommandanten und Brandmeister (BM) Stefan Bernhard zu seinem Stellvertreter gewählt.*



Außergewöhnlicher Besuch im Rathaus. *Die „Gruppe Oberwart" aus Helpfau-Uttendorf (OÖ) machte Station in unserer Stadt. Vor 30 Jahren entstand ihr Name bei einer Prag-Reise als Insiderwitz. Nun war die Gruppe endlich in Oberwart. Bei der Rathausführung wurde viel gelacht – ein Wiedersehen ist schon geplant.*

Neuigkeiten aus der Stadt, in Oberwart tut sich was!



Schmankerltag war voller Erfolg. *Zahlreiche Besucher genossen bei herrlichem Wetter das Angebot aus Kulinarik, Musik und Unterhaltung im Stadtgarten. An die Jugendfeuerwehr wurde ein Scheck über 1.500 Euro übergeben. Danke an die Sponsoren Raiffeisenbezirksbank und VDSF Versicherungsmakler.*



Mitarbeiterin in Pension verabschiedet. *Anna Brandstätter hat ihren Dienst bei der Stadtgemeinde Oberwart im Juni 2016 begonnen. Sie war im Rathaus im Einsatz und hat sich nun in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Wir wünschen alles Gute und viele schöne Stunden im neuen Lebensabschnitt.*



Ehrung für Sabine Neubauer im Ofenstudio Fliegenschnee. *Für 35 Jahre Treue und Engagement erhielt sie die Goldene Mitarbeitermedaille. Seit ihrem Lehrbeginn 1990 ist sie eine unverzichtbare Stütze des Teams im Oberwarter Traditionsbetrieb. Herzliche Gratulation zu dieser besonderen Auszeichnung!*



Beliebtester Eissalon. *Tropicale – Café & Gelateria wurde beim Falstaff Community-Voting erneut zum beliebtesten Eislokal im Burgenland gekürt. Zwei Wochen lang konnten die Userinnen und User abstimmen – und der Eissalon von Markus Zlatnik und Irene Jandl setzte sich einmal mehr an die Spitze.*



HandyPartner MCI feiert 20-jähriges Bestehen. *Bei einem gemütlichen Get-Together im EO Park stießen Melanie und Jürgen Urschler mit ihrem Team auf zwei Jahrzehnte erfolgreiche Telekommunikation, Internetberatung und Reparaturservice an.*

Raiffeisenbezirksbank Oberwart

Willkommen in Oberwart: Diese Betriebe sind neu in unserer Stadt



Neues Büro in ehemaliger Apotheke. *In der Schulgasse 5 wurde das neue Büro von „Dein Finanzpartner" eröffnet. Unternehmer Ludwig Klein und sein Team bieten hier Beratung und Lösungen rund um Immobilienfinanzierungen an. Am neuen Standort freut man sich auf viele Kundengespräche.*



Zweite Filiale in Oberwart eröffnet. *Die Bäckerei Bayer ist nun auch im Stadtzentrum vertreten. Am Standort des ehemaligen „Rudolfinchen" in der Schulgasse 3 werden Kundinnen und Kunden mit einer großen Auswahl an frischem Gebäck, süßen Köstlichkeiten und einem vielfältigen Frühstücksangebot verwöhnt.*



Neues Fotostudio. *Fotograf Marvin Auerbäck hat am Hauptplatz 6 sein eigenes Fotostudio eröffnet und damit einen lang gehegten Herzenswunsch verwirklicht. Er bietet in seinem Studio eine breite Palette an Dienstleistungen – von Baby- und Familienshootings über Paarfotos bis hin zu professionellen Hochzeitsshootings.*



Generali neu am Hauptplatz. *Die Versicherung eröffnete ihre neue Geschäftsstelle am Hauptplatz 2. Die modernen Räumlichkeiten wurden barrierefrei gestaltet und bieten auch eine Kfz-Zulassungsstelle. Der Standort für 25 Mitarbeiter steht für Innovation, Kundennähe und moderne Beratung.*



Neuer Frisörsalon „Zeitgerecht". *In der Evangelischen Kirchengasse 1 (H2) hat ein neues Friseurgeschäft seine Türen geöffnet: Zeitgerecht – der Friseur. Der Salon steht für moderne, authentische und ehrliche Beratung, handwerkliche Präzision und stilvolle Ergebnisse – stets individuell abgestimmt auf die Kunden.*



Neuer Zahnarzt *Ende Juli hat Dr. Gergely Thurén seine neue Zahnarztpraxis eröffnet. Am bisherigen Standort der Ordination Dr. Gangoly in der Wienerstraße 2 empfängt der Mediziner gemeinsam mit seinem Team nun Patienten mit einem umfassenden Angebot in moderner Zahnheilkunde und Oralchirurgie*

Wir gratulieren unseren Jubilaren

An dieser Stelle präsentieren wir Ihnen die Jubilare der Monate Mai - August 2025 aus Oberwart und St. Martin/Wart, die von der Stadtgemeinde Oberwart zur gemeinsamen Feier im Rathaussaal geladen wurden.



Otto Benedek
90 Jahre



Erika Maria Benkö
90 Jahre



Gertraute Dörfler
90 Jahre



Brigitte & Friedrich Herbert Fleck
Goldene Hochzeit



Alexander Fülöp
80 Jahre



Helene & Ludwig Fülöp
Goldene Hochzeit



Theresia Guger
90 Jahre



Alexander Hegedüs
80 Jahre



Julius Jezerniczky
80 Jahre



Herbert Kalchbrenner
80 Jahre



Wolfgang Michael Klotz
80 Jahre



Werner Knar
80 Jahre



Christine Krug
80 Jahre



Bernhard Manhardt
80 Jahre



Liselotte & Josef Max
Diamantene Hochzeit



Irene Meyer
80 Jahre



Maria Poosch
95 Jahre



Stefan Schermann
80 Jahre



Leonhard Wessely
80 Jahre



Maria Zambo
102 Jahre - älteste Oberwarterin



OBERWARTER FLOHMARKT

JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT

MESSE OBERWART- IM INNENHOF

2025

07. Juni 2025
05. Juli 2025
02. August 2025
06. September 2025
04. Oktober 2025
01. November 2025
06. Dezember 2025

EINLASS 04:00 UHR - ENDE 13:00 UHR

MESSE OBERWART

ZUFAHRT RECHTES PINKAUFER
www.messe-oberwart.at

STAR JUMP
MESSE OBERWART



Die Draufgänger

1 JAHR STARJUMP
GEBURTSTAGS-KONZERT

DI, 2.12. 2025

15:00 UHR EINLASS DER KONZERTBESUCHER:INNEN MIT 2 STUNDEN SPRUNGZEIT
17:00 UHR BEGINN KONZERT

TICKETS: € 20.- NUR ONLINE (ohne Sprungsocken)

www.starjump.at/draufgaenger

Zutritt StarJump am 2.12. nur für Konzertticketbesitzer:innen

Termine / Events in Oberwart

Schnapsen im Pensionisten-Klublokal
Freitag, 10. Oktober 2025, 16:00 Uhr, Klublokal

Körper - Formen - Ausstellungseröffnung
Samstag, 11. Oktober 2025, 17:00 Uhr, OHO

Stadtwandertag
Sonntag, 12. Oktober 2025, 09:45 Uhr - 12:00 Uhr

Lesung mit Daniel Wisser aus „Smart City"
Dienstag, 14. Oktober 2025, 19:00 Uhr, AK Bücherei

Pink Ribbon Kinoabend
Mittwoch, 15. Oktober 2025, 18:30 Uhr, eo & Dieselkino

Franzobel - hundert Wörter für Schnee (Lesung)
Freitag, 17. Oktober 2025, 19:00 Uhr, OHO

UTC Saison-Abschluss Turnier
Samstag, 18. Oktober 2025 Ganztags, UTC-Tennisplätze

YU-Taekwondo - Tag der offenen Tür
Samstag, 18. Oktober 2025, Schulgasse 24

33. Internationales Tischtennisturnier
Samstag, 18. Oktober 2025, 08:30 Uhr, Alte Volksschule

Großer Kinderflohmarkt
Samstag, 18. Oktober 2025, 09:00 - 12:00 Uhr, StarJump

Pink Ribbon Aktionstag
Samstag, 18. Oktober 2025, 10:00 - 18:00 Uhr, eo

Der Diwan - Die Zukunft im OHO
Sonntag, 19. Oktober 2025, 16:00 Uhr, OHO

Spitz die Ohren! Vorlesestunde
Mittwoch, 22. Oktober 2025, 16:30 Uhr, AK-Bücherei

Lesung mit Erika Pluhar - Spät aber doch (Roman)
Mittwoch, 22. Oktober 2025, 19:00 Uhr, OHO

Demenz Café
Freitag, 24. Oktober 2025, 15:30 - 17:30 Uhr, VIVIO-Treff

Verlagsfest der „edition lex liszt 12"
Freitag, 24. Oktober 2025, 19:00 Uhr, OHO

Kleintierausstellung des Kleintierzuchtvereins
Samstag, 25 - Sonntag, 26. Oktober 2025, Messe Oberwart

Medien-Flohmarkt
Samstag, 25. Oktober 2025, 10:00 - 16:00 Uhr,
AK-Bücherei

Halloween-Special mit Kinderbuchautorin Sonja Kaiblinger, Donnerstag, 30. Oktober 2025, 18:00 Uhr
AK-Bücherei

Halloween - Ö3-Disco
Freitag, 31. Oktober 2025, 21:00 Uhr, Messe Oberwart

Flohmarkt
Samstag, 1. November 2025, 04:00 - 13:00 Uhr, Messe

Ökumenische Friedensfeier
Samstag, 1. November 2025, 18:00 Uhr, Stadtgarten

YU-Taekwondo - Elternwoche bei YU
Montag, 3. November 2025, Schulgasse 24

Genuss Burgenland - die Messe für Feinschmecker
Freitag, 7. - Sonntag, 9. November 2025, Messe Oberwart

Demenz Café
Freitag, 21. November 2025, 15:30 - 17:30 Uhr, VIVIO-Treff

SPÖ Schnapsen
Freitag, 21. November 2025, 17:30 Uhr, Der Stadtwirt

Maturaball HLP & HLM Oberwart
Samstag, 22. November 2025, 19:00 Uhr, Messe Oberwart

Let us sing - Konzert der Gospel Singers
Sonntag, 23. November 2025, 17:00 Uhr, Kath. Kirche

Adventkonzert
Samstag, 29. November 2025, 17:00 Uhr
Festsaal der Reformierten Kirchengemeinde

Nikolaus im Stadtgarten
Donnerstag, 4. Dezember 2025, 17:00 Uhr, Stadtgarten

Flohmarkt
Samstag, 6. Dezember 2025, 04:00 - 13:00 Uhr, Messe

Traditionelle ungarische Hirten- und Krippenspiele
Sonntag, 7. Dezember 2025, 14:30 Uhr, Kontaktzentrum

Weihnachten im Stadtgarten
Freitag, 12. Dezember 2025 - Sonntag, 14. Dezember

Pensionisten Weihnachtsfeier
Dienstag, 16. Dezember 2025, 14:00 Uhr,

Demenz Café
Freitag, 19. Dezember 2025, 15:30 - 17:30 Uhr, VIVIO-Treff

info AUF EINEM BLICK

GESUNDHEITSBERATUNG 1450

Unter der Rufnummer 1450 erhalten Sie am Telefon Empfehlungen, was Sie am besten tun können, wenn Ihnen Ihre Gesundheit oder die Ihrer Lieben plötzlich Sorgen bereitet.

ÄRZTE-NOTDIENST

Informationen über diensthabende praktische Ärzte erhalten Sie unter der Telefonummer 141.

Tel.: 141

ZAHNARZT

Die aktuelle Diensteinteilung der Zahnärzte an Sonn- und Feiertagen finden Sie unter https://bgld.zahnaerztekammer.at/patientinnen/notdienstsuche/

BEREITSCHAFT APOTHEKE:

4. bis 10. Oktober	Kronen-Apotheke
11. bis 17. Oktober	Bach-Apotheke
18. bis 24. Oktober	Kronen-Apotheke
25. bis 31. Oktober	Bach-Apotheke
1. bis 7. November	Kronen-Apotheke
8. bis 14. November	Bach-Apotheke
15. bis 21. November	Kronen-Apotheke
22. bis 28. November	Bach-Apotheke
29. Nov. bis 5. Dez.	Kronen-Apotheke
6. bis 12. Dezember	Bach-Apotheke
13. bis 19. Dezember	Kronen-Apotheke
20. bis 26. Dezember	Bach-Apotheke

Der Bereitschaftsdienst wechselt wöchentlich am Samstag um 13 Uhr!

TIERÄRZTE

Mag. Dr. Wilhelm Baldasti
Tel.: 03352/311 42
www.tierarzt-baldasti.at

Mag. med. vet. Thomas Neudecker &
Mag. med. vet. Barbara Benkö-Neudecker
Tel.: 03352/331 90
www.kleintierordination-oberwart.at

Tierarzt-Notdienst Tel.: 02682/141

WICHTIGE NUMMERN:

Dr. Frühwirth & Pfeifenberger OG	03352/337 29 71
Dr. Zsombor Bodó	0720/303 43 8
Dr. Raimund Lehner	03352/340 70
KA Dr. Hannes K. Leirer	03352/335 36 0664/384 39 25
Euro-Notruf	112
Rettungsnotruf	144
Polizeinotruf	133
Feuerwehrnotruf	122
Notrufnummer bei Gasgebrechen	!28
Ärztenotdienst	141
Telefonseelsorge	142
Notrufdienst für Kinder und Jugendliche (Rat auf Draht)	147
Vergiftungszentrale	014064343
Bachapotheke	03352/335 35
Kronenapotheke	03352/323 71
Rotes Kreuz	05/70144-5000
Klinik Oberwart	05/7979 37000
Polizeiinspektion	05/9133 12 40-100

TAG DER OFFENEN TÜR

im neuen Bildungscampus

Besuchen Sie die Räumlichkeiten der Volksschule, der Zentralmusikschule und der Stadtkapelle.

---

24. Oktober 2025

14 - 18 Uhr

STADT OBERWART

musikschule oberwart

Volks Schule Oberwart

MV Stadtkapelle Oberwart

SCHULGASSE 31
7400 OBERWART





